

1. Ponygeschichte

Wie alles begann.

Mann, war das aufregend! Ich meine die Fahrt mit dem Pferdeanhänger, der mich auf den Lindenthaler Hof brachte. Ach ja, ich heiße Bibby, bin ein Shetty-Mädchen und war damals vier Jahre alt. Mein Fell ist ganz schwarz. Außer mir waren nur große Pferde auf dem Hof. Aber das sollte sich bald ändern. Am Anfang war es ziemlich langweilig. Ich war meistens auf der Wiese und mein Bauch wurde immer dicker. Andererseits fand ich das nicht so schlimm. Zu einem Shetty passt doch ein runder Bauch, oder seht ihr das anders? Mit der Zeit kamen immer mehr Shettys auf dem Hof.

Ich wohnte mit Rudi, Sunny, Tille und Daisy, alles Shettys aus einer anderen Reitschule. Jetzt erfuhr ich auch, dass wir alle in der Kinderreitschule mitmachen würden.

Rudi fand mich ganz toll. Er war schon ziemlich alt und für meinen Geschmack ganz schön dünn. Ich glaube, er fand mich so toll, weil ich so einen schönen, dicken Bauch hatte. Rudi konnte sehr viel. Am besten konnte er abhauen. Wenn ein Kind mal nicht aufpasste, war Rudi schon weg. Ab ins nächste Gras. So war er halt. Die Sunny, das ist auch so eine. Immer, also nicht immer, aber oft, hat sie sich mit Daisy gekloppt. Jetzt ist sie – Gott sei Dank - mit Tina zusammen, dafür kam Balou zu uns. Daisy und Balou sind jetzt Freunde und Balou macht, was Daisy will. Inzwischen bin ich fünf Jahre alt und auf dem Hof in der Kinderreitschule ist viel los. Im Sommer gehe ich morgens mit meinen Kumpels, wir sind jetzt acht Shettys, auf die Weide. Da fressen wir viel, also sehr viel Gras. Deswegen bekommen wir im Stall nur frisches Stroh, damit wir nicht krank werden. Schmeckt aber auch ganz gut. Im Winter frühstücken wir morgens im Stall. Danach sind wir alle zusammen in der Shetty-Arena.

Darin reiten die Kinder mit uns im Sommer, wenn das Wetter schön ist. In der Shetty-Arena ist nur Sand. Wir können uns darin herrlich wälzen und miteinander Fellchen kraulen. Das ist schon schön. Nur Max darf nicht mitmachen. Er ist dann in der Reithalle. Weil er immer den Balou ärgert. Der ist aber auch immer so gutmütig und wehrt sich nicht. Ach ja, Rudi ist inzwischen nicht mehr bei uns. Er ist jetzt mit einem Pferdekumpel auf einer Weide. Da kann er fressen soviel er will. Für die Kinderreitschule war er auch schon ein bisschen zu alt. Von den großen Pferden, die am Anfang da waren, sind nicht mehr viele da. Außer uns Shettys gibt es jetzt auch viele große Ponys. Auf denen reiten die größeren Kinder.

Aber von den Kindern werde ich euch später mehr erzählen.

Eure Bibby.

